

Rieselfelder Münster Internationaler Flughafen für Zugvögel

Reisebericht 9. - 11. August 2024

Höhepunkte:

- tolle Wespenbussardbeobachtung
- Rohrweihen in allen drei Kleidern
- Baumfalke nahe und „lange“ gesehen
- die drei kleinen Wasserläufer gut und im Vergleich gesehen
- Eisvogel und sehr schöne Prachtlibellen-Beobachtungen

Tag 1

Mittags brechen wir nach der „Begrüßungssuppe“ und erreichen nach eine knappen halben Stunde die Rieselfelder Münster. Unser Ziel ist die „E1-Fläche“, die größte Wasserfläche im Naturschutzgebiet. Im Lauf des Nachmittags werden wir sie umrunden. Uns begrüßen Massen von Wasservögel wie Krick-, Löffel-, Schnatter-, Stockenten sowie die Reiherenten in vielen Exemplaren als Tauchente. Dazu kommen Dutzende Kormorane, Blässhühner, einige Teichhühner und geschätzte 400 Lachmöwen. Eine Handvoll Brandgänse fällt uns auch bald auf. Hunderte Graugänse sind unüberhörbar!

Nach einer Weile des „Sortierens“ können wir auch Heringsmöwen und Steppenmöwen ausmachen sowie zwei Silbermöwen. Graureiher stehen auf den kleinen Inseln und über ihnen kreisen kreisen immer wieder Gruppen von Störchen, von denen sich manche wahrscheinlich auf dem Zug nach Westen befinden. Rauch-, Mehl- und (wenige!) **Uferschwalben** zirkeln über dem Wasser und im Schilf und Weidengebüsch lassen unzählige Zilpzalps ihren „Kükenruf“ hören. Schließlich entdecken wir auch zwei Grünschenkel, einen Alpenstrandläufer und weitere Wasserläufer wie Wald-, Bruchwasserläufer, Flussuferläufer und sogar 5 Kampfläufer. Vom Aussichtsturm sehen wir auf Augenhöhe einen **Baumfalken** vorbeieilen.

Neben dem Aussichtshügel im Westen der großen Wasserfläche besuchen wir die Beobachtungshütte in der Westecke der Wasserfläche. Aber auch die Hütte am Einflusskanal im Südosten bietet uns Schutz bei den gelegentlichen - aber kurzen - Regenepisoden.



Vogelmassen, oben (u.a. Steppenmöwen)
Waldwasserläufer, unten



Uferschnepfe
junger Kiebitz



Tag 2

Heute machen wir die längste Wanderung der drei Tage in den Rieselfeldern. Wie immer bei Vogelguckenden ist es aber das Stehen „was auf die Knochen geht“. Elf bis zwölf Kilometer legen wir heute zurück und wandern vom Heidekrug an der Nordgrenze des Schutzgebietes in einem weiten Bogen durch das zugängliche Schutzgebiet links und rechts der Straße Coermühle. Schon für die ersten zwei Kilometer benötigen wir mehr als zwei Stunden, weil uns eine singende **Wachtel**, **Bruch- und Waldwasserläufer** in einer überschwemmten Wiese, einige Kleinvögel wie junge Stieglitze oder junge Rauchschnäbel, die sich hier auf dem Zug nach Süden noch füttern lassen und viele andere Schönheiten aufhalten.

Ein noch sehr junger **Neuntöter** schaut uns auf wenige Meter neugierig an - sein Eltern werden schon auf dem Weg nach Afrika sein.

Schließlich erreichen wir den Aussichtsturm und erleben den minutenlangen Vorbeiflug eines männlichen Wespenbussards nach Südwest. Weiter geht's. Viele der Limikolen von gestern finden wir wieder, können der Liste aber so attraktive Arten wie Streifengans und Eisvogel hinzufügen. An einem Bach erfreuen uns Prachtlibellen und andere Insekten, eine Wasserralle hält uns mit unbekanntem Rufen zur Närrin und wir staunen über die Auerochsen (Heckrinder), deren Stier sich mit Reiben am Stacheldraht zwischen den Hörnern kratzt.



Bruchwasserläufer



junger Neuntöter



Begeistern uns: Aurochs



Wespenbussard ♂



Rohrweihe ♂ Mauser

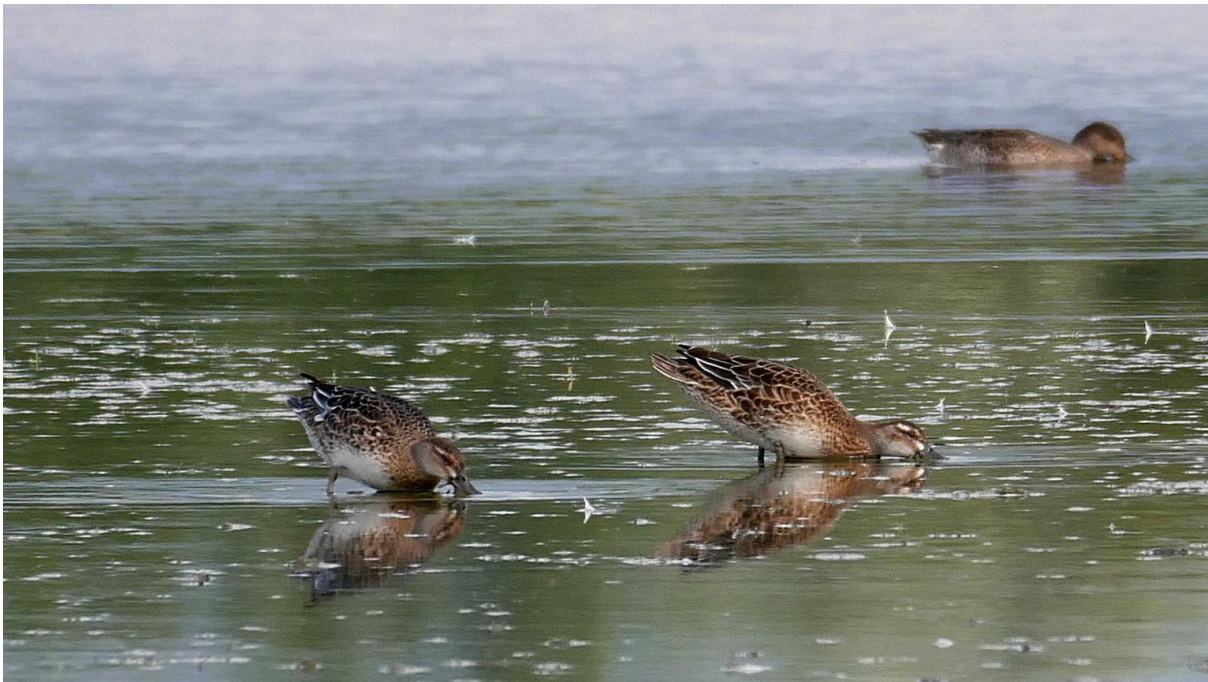


Tag 3

Wegen des hohen Wasserstandes, es hat in den vergangenen Wochen sehr reichlich geregnet, taugen die Schilfränder nicht - wie geplant - zur Beobachtung von oder besser Suche nach Rallen wie Wasserralle oder Tüpfelralle. Deshalb beschließen wir die Runde des ersten Tages um die große Wasserfläche E1 zu wiederholen. Schnell merken wir, dass das Training der vergangenen Tage nicht ohne Folgen geblieben ist. Steppenmöwe und die Wasserläufer sowie viele andere Schönheiten werden sicher wiedererkannt. Vom Turm aus können wir noch einen **Löffler** auf die Liste setzen.

Aber das überraschendste ist ein **Blaukehlchen**. Bei der Beobachtung eines jungen Rotschenkels im Einfluss, wenige Meter entfernt, fliegt es plötzlich auf und verschwindet nach wenigen Metern fliegend im Schilf. Die rote Schwanzbasis ist so auffällig, dass die Überraschung schnell bestimmt werden kann.

Von der nordwestlichen Beobachtungshütte haben wir das Glück einen Grünschenkel und besonders aber die drei kleinen Wasserläufer (**Wald-, Bruchwasserläufer und Uferläufer**) neben fast einhundert Kiebitzen hervorragend beobachten und bestimmen zu können. Sechs **Knäkenten** im Schlichtkleid machen uns die Freude nahe und lange vor der Hütte den Schlamm zu durchschnattern. Ein schönes Abschiedsgeschenk!



Blaukehlchen (hellroter Oberschwanz)
(Bild aus Video extrahiert, bearbeitet)

diesjähriger Rotschenkel

birdingtrip: Rieselfelder Münster , Artenliste 9.-11. August 2024

Reihenfolge nach: *Liste der Vögel Deutschlands* veröffentlicht von der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft (DO-G)

13= am 1. und 3. Tag gesehen usw.

75 Vogelarten

Wachtel 2
Nonnengans 123
Streifengans 2
Graugans 123
Höckerschwan 123
Nilgans 3
Brandgans 123
Rostgans 123
Knäkente 23
Löffelente 123
Schnatterente 123
Stockente 123
Krickente 123
Reiherente 123
Mauersegler 1
Straßentaube 23
Hohltaube 123
Ringeltaube 123
Wasserralle 3
Teichhuhn 123
Blässhuhn 123
Zwergtaucher 2
Haubentaucher 2

LAROLIMIKOLEN

Kiebitz 123
Uferschnepfe 23
Kampfläufer 123
Alpenstrandläufer 123
Bekassine 123
Flussuferläufer 123
Waldwasserläufer 123
Rotschenkel 3
Bruchwasserläufer 123
Grünschenkel 13
Lachmöwe 123
Silbermöwe 1
Steppenmöwe 123
Heringsmöwe 1

Weißstorch 123
Kormoran 123
Löffler 2
Graureiher 123
Wespenbussard 2
Sperber 3
Rohrweihe 123
Mäusebussard 3
Eisvogel 2
Buntspecht 13

Grünspecht 13
Turmfalke 3
Baumfalke 2
Steinkauz 2

SPERLINGSVÖGEL

Neuntöter 2
Eichelhäher 13
Elster 3
Dohle 12
Rabenkrähe 123
Sumpfmeise 3
Blaumeise 1
Kohlmeise 12
Uferschwalbe 12
Mehlschwalbe 123
Rauchschwalbe 123
Zilpzalp 123
Teichrohrsänger 12
Mönchsgrasmücke 2
Zaunkönig 12
Gartenbaumläufer 2
Star 123
Amsel 3
Blauehlchen 3
Haussperling 3
Schafstelze 2
Bachstelze 12
Buchfink 2
Grünfink 2
Stieglitz 2

ANDERE:

Wasserfrosch
Grasfrosch
Rotwangen-
Schmuckschildkröte

Nutria
Feldhase
Heckrind/Auerochse

Waldbrettspiel 23
Admiral 23
Gebänderte
Prachtlibelle 2

Schwarzhaar-Raubfliege
2
Schildbeinige
Silbermundwespe 2
Breitflügelige
Raupenfliege 2

Flohkraut
Wasserdost
Echte Engelswurz
Wiesen-Bärenklau
Blutweiderich
Springkraut
Hopfen
Salweide
Silberweide
Hartriegel